

USC PALOMA

Aktuell



Michel Blunck
kommt hier gegen
ETSV Hamburg einen
Schritt zu spät.

**USC PALOMA –
SC VICTORIA**

Sonntag, 3. Dezember 2023
um 10.45 Uhr
an der Brucknerstraße

**Es ist wichtig,
dass man neunzig
Minuten mit
voller Konzentration
an das nächste
Spiel denkt.***

(* Lothar Matthäus)

**Ein Tag ohne
Fußball ist ein
verlorener
Tag.***

(* Ernst Happel)

**Die schönsten
Tore sind die,
bei denen der
Ball schön flach
oben reingeht.***

(* Mehmet Scholl)

**Bei einem
Fußballspiel
verkompliziert sich
allerdings alles durch
die Anwesenheit
der gegnerischen
Mannschaft.***

(* Jean-Paul Satre)



Walter Reyher

SANITÄR · HEIZUNG · BEDACHUNG

Stückenstrasse 72 · 22081 Hamburg

Telefon 040/29 80 38 0

reyher@walter-reyher.de · www.walter-reyher.de

Herzlich willkommen zu den letzten Heimspielen 2023!

Mit den Heimspielen gegen den SC Victoria und den Kummerfelder SV beenden die Ligamannschaften Ihre Heimspielsaison 2023. Rückblickend können wir sehr stolz und sehr zufrieden sein über das, was beide Mannschaften in der Hinrunde dieser Saison bisher sportlich erreicht haben.

Die Liga hat unter Trainer Marius Nitsch in der Oberliga bisher sehr gute 29 Punkte erreicht und auch in den letzten beiden Wochen sehr positive Eindrücke beim 2:2 in Altona (Doppeltorschütze Malik „Bambi“ Kramer) und bei der knappen und unverdienten 0:1 Heim-Niederlage gegen die „Millionaros“ vom ETSV Hamburg hinterlassen. Beides Mannschaften, die völlig andere Voraussetzungen als der USC besitzen und die die Regionalliga im Visier haben. Wir befinden uns in der breiten Verfolgergruppe der Meisterschaftsanwärter und haben noch ein Nachholspiel beim FC Türkei (Sa. 16.12.23, 14.00 Uhr) im „Köcher“. Nächste Woche geht es für unser Team auswärts zum HEBC (So. 10.12.23, 10.45 Uhr). Auch personell konnte schon einiges für die Zukunft festgezurrt werden. Wir freuen uns, dass Trainer Marius Nitsch -geht in seine 8. und 9. Saison (!) beim USC- und Co-Trainer Zoran Nestorovic auch in den kommenden beiden Jahren die sportlichen Geschicke an der Brucknerstraße leiten werden. Zudem konnte mit Jan Haimerl bereits ein neuer Ligamanager gewonnen werden, der schon jetzt in alle wichtigen Entscheidungen eingebunden wird.

Mit dem SC Victoria kommt heute ein absolutes Urgestein im Hamburger Amateurfußball an die Brucknerstraße. Personell gestalten sich die Dinge im Umfeld beim Traditionsclub von der Hoheluft aktuell allerdings schwieriger als in früheren Jahren und man sucht dort Ruhe und Kontinuität. Kürzlich trennte man sich von Coach Joshua Krause, zuvor bereits von Marius Ebberts und Sören Titze. Viel Arbeit für den Ligamanager Michel Massing. Heute wird das Team, welches nur einen Punkt hinter unserer Mannschaft liegt,

von Interimskoach David Eybächer gecoacht. Das Hinspiel konnte unser Team mit 3:0 für sich entscheiden. Sicherlich brennt Vicky heute auf Revanche. Wir erwarten ein schwieriges und enges Spiel für unser Team.

Unsere U23 empfängt heute in der Landesliga um 13.00 Uhr den Kummerfelder SV. Das Team von Mo Snoussi und Timo Clausen befindet sich aktuell auf dem hervorragenden 12. Tabellenplatz und hat als Aufsteiger bisher ganz starke 19 Punkte erspielt. Der Gast vom Kummerfelder SV steht punktgleich direkt hinter unserer U23, so dass es heute um ganz wichtige Punkte im Abstiegskampf geht. Über eine entsprechend zahlreiche und lautstarke Unterstützung würde sich die U23 sehr freuen. Erfreulich auch, dass die positive, aktive Zusammenarbeit zwischen beiden USC Teams die immer mehr Früchte trägt, so hat z.B. der gerade erst 18jährige Josiah Borkwei als Einwechselspieler letztes Wochenende sein Ligadebüt in Altona gegeben und prompt den Treffer zum 2:2 Ausgleich vorbereitet. Die Arbeit in und um die U23 kann gar nicht hoch genug eingeschätzt werden und ist ein ganz wichtiger und zentraler Bestandteil der TEAM PALOMA Konzeption.

Ich möchte die Gelegenheit zum Jahresende nutzen, mich bei allen Ehrenamtlichen und Offiziellen, insbesondere auch bei der Geschäftsstelle, für das phantastische Engagement im Jahr 2023 zu bedanken.

Euch allen und Euren Familien wünsche ich im Namen vom TEAM PALOMA ein besinnliches Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins neue Jahr und vor allem Gesundheit. Wir möchten uns bei Euch, ebenso wie bei allen Sponsoren für die tolle Unterstützung bedanken und hoffen uns alle im Jahr 2024 zum ersten Heimspiel gegen Halstenbek-Rellingen am 04.02.2024 zur gewohnten Anstoßzeit um 10.45 Uhr gesund wiedersehen.

Euer Carsten



Oberliga Hamburg

Platz	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Diff.	Punkte
1.	TuS Dassendorf	19	13	4	2	56:20	36	43
2.	Altona 93	18	11	6	1	41:16	25	39
3.	TuRa Harksheide	19	10	5	4	39:27	12	35
4.	TSV Sasel	19	10	4	5	42:29	13	34
5.	Niendorfer TSV	17	9	4	4	42:26	16	31
6.	ETSV Hamburg	19	9	4	6	41:27	14	31
7.	HEBC	19	8	7	4	45:33	12	31
8.	TSV Buchholz 08	19	9	4	6	43:32	11	31
9.	USC Paloma	18	9	2	7	30:29	1	29
10.	SC Victoria Hamburg	18	8	4	6	43:40	3	28
11.	FC Alsterbrüder	18	8	2	8	42:43	-1	26
12.	FC Süderelbe	18	7	4	7	54:37	17	25
13.	SV Halstenbek-Rellingen	19	5	6	8	30:41	-11	21
14.	Concordia Hamburg	19	5	3	11	43:56	-13	18
15.	FC Türkiye	17	4	2	11	21:39	-18	14
16.	FC Union Tornesch	19	2	4	13	22:65	-43	10
17.	Düneberger SV	18	3	1	14	22:70	-48	10
18.	SV Rugenbergen	19	3	0	16	24:50	-26	9

19. Spieltag

ETSV Hamburg	Altona 93	0:2 (0:0)
SC Victoria Hamburg	Düneberger SV	7:1 (4:0)
TuRa Harksheide	TSV Sasel	1:1 (1:0)
ETSV Hamburg	TSV Buchholz 08	1:1 (1:0)
TuS Dassendorf	FC Union Tornesch	7:1 (5:1)
Altona 93	USC Paloma	2:2 (0:0)
Concordia Hamburg	Niendorfer TSV	2:4 (0:3)
HEBC	FC Süderelbe	1:3 (0:1)
SV Rugenbergen	Halstenbek-Rellingen	2:3 (0:1)

20. Spieltag

FC Süderelbe	SV Halstenbek-Rellingen	--
Düneberger SV	HEBC	--
FC Türkiye	SV Rugenbergen	--
Concordia Hamburg	ETSV Hamburg	--
USC Paloma	SC Victoria Hamburg	--
FC Alsterbrüder	TuRa Harksheide	--
TSV Buchholz 08	Altona 93	--
FC Union Tornesch	Niendorfer TSV	--
TSV Sasel	TuS Dassendorf	--

Landesliga Hammonia

Platz	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Diff.	Punkte
1.	Hamburger SV III	17	13	1	3	61:21	40	40
2.	Eintracht Lokstedt	17	11	3	3	35:24	11	36
3.	Eintracht Norderstedt II	17	11	2	4	47:30	17	35
4.	HSV Barmbek-Uhlenhorst	17	9	4	4	46:19	27	31
5.	SC Nienstedten	17	9	3	5	57:36	21	30
6.	SSV Rantzeu	15	9	2	4	49:28	21	29
7.	Niendorfer TSV II	17	8	2	7	34:29	5	26
8.	FK Nikola Tesla	17	7	3	7	44:38	6	24
9.	SC Poppenbüttel	16	7	2	7	40:34	6	23
10.	TBS Pinneberg	15	6	4	5	48:41	7	22
11.	SC Victoria Hamburg II	16	6	2	8	25:39	-14	20
12.	USC Paloma II	16	5	4	7	35:32	3	19
13.	Kummerfelder SV	17	5	4	8	32:37	-5	19
14.	Altona 93 II	16	5	1	10	45:44	1	16
15.	FTSV Altenwerder	17	0	2	15	12:92	-80	2
16.	Hausbruch-Neugrabener TS	15	0	1	14	16:82	-66	1

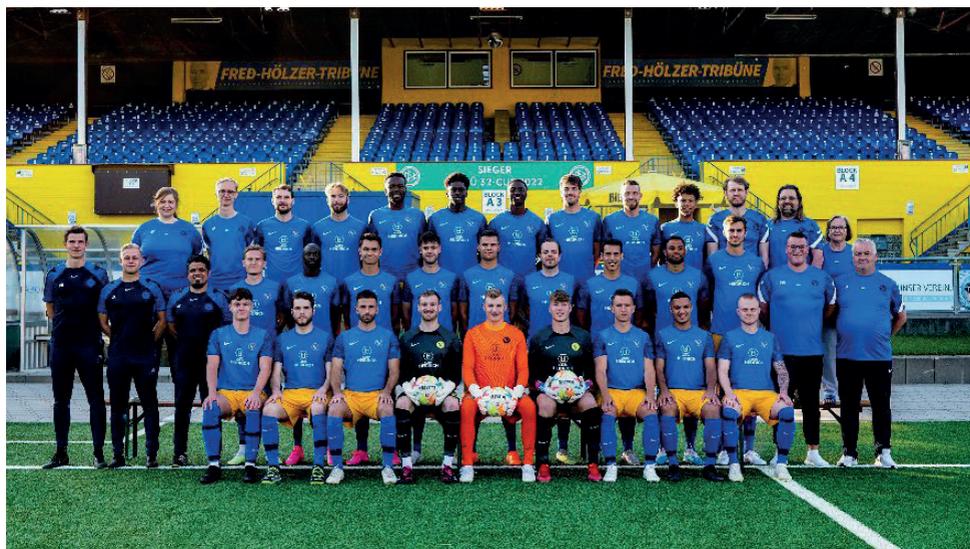
17. Spieltag

Altona 93 II	SC Victoria II	1:2 (1:0)
SC Poppenbüttel	Barmbek-Uhlenhorst	0:0 (0:0)
SC Nienstedten	SC Victoria Hamburg II	9:1 (2:0)
Eintracht Norderstedt II	FK Nikola Tesla	2:2 (0:0)
Hamburger SV III	Hausbruch-Neugraben	14:0 (8:0)
FTSV Altenwerder	SSV Rantzeu	1:5 (0:2)
TBS Pinneberg	Altona 93 II	4:2 (1:2)
Eintracht Lokstedt	USC Paloma II	3:2 (3:1)
Kummerfelder SV	Niendorfer TSV II	2:1 (2:0)

18. Spieltag

Niendorfer TSV II	SSV Rantzeu	--
SC Victoria Hamburg II	Hamburger SV III	--
Altona 93 II	SC Poppenbüttel	--
USC Paloma II	Kummerfelder SV	--
TBS Pinneberg	FTSV Altenwerder	--
Barmbek-Uhlenhorst	SC Nienstedten	--
FK Nikola Tesla	Eintracht Lokstedt	--
Hausbruch-Neugraben	Eintracht Norderstedt II	--

SC Victoria

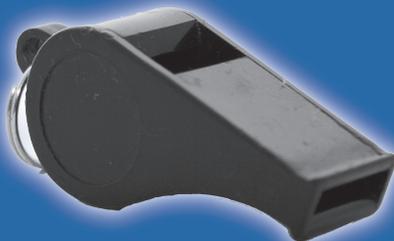


Herren-Salon
Michael Lohse
Friseurmeister



Weidestraße 16
22083 Hamburg
Tel. 040 / 299 38 82
Di.-Fr. 8.30-18.00 Uhr
Sa. 8.00-13.00 Uhr

Der Schiedsrichter der heutigen Partie ist **Kevin Klüver** und seine Assistenten sind **Federico Torres** und **Ben Uhrig**.
Wir wünschen dem Gespann ein angenehmes Spiel.



SD
SPORT DUWE

info@sport-duwe-hamburg.de
040 - 222211
sport-duwe.de
Mundsburger Damm 33
22087 Hamburg

**WIR
LEBEN
TEAMSPORT** **SPORT DUWE**



otto heineke
bürotechnik gmbh.

DIGITALES EIGENTOR IM BÜRO?
NICHT MIT **OTTO HEINEKE BÜROTECHNIK**

WIR SIND DIE PROFIS FÜR:

- TELEFONANLAGEN LOKAL & CLOUD
- IT-LÖSUNGEN
- DRUCK/KOPIE/SCAN
- DOKUMENTENMAGEMENT

UNSER TEAM BERÄT SIE GERN

040 299 95 90 | INFO@OTTOHEINEKE.DE



Autorisierter Servicepartner von **KYOCERA** Document Solutions

Bruckner  Apotheke

Stephanie Haake e.K.

Brucknerstr. 35 | 22083 Hamburg
Tel: 040/2 79 90 66 | Fax: 040/2 80 68 59
info@bruckner-apotheke.de | www.bruckner-apotheke.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 8.00 – 18.30 Uhr
Sa. 9.00 – 13.00 Uhr

Starkes Comeback nach 0:2

Am Freitagabend um 22 Uhr habe er „noch schnell“ drei Jungspunde aus der eigenen U23 „akquiriert, weil wir sonst nur 15 Spieler gewesen wären“, sprach Marius Nitsch auf Lennart Kittler, Arik Landau und Josiah Borkwei an. Das Trio aus der „Zweiten“ des USC Paloma durfte die Reise mit der Liga-Mannschaft an die alt-ehrwürdige Adolf-Jäger-Kampfbahn mitantreten. Letzterer feierte in der 74. Spielminute seinen ersten Oberliga-Treffer. Und nur wenige Sekunden später sorgte er mit seinem allerersten Ballkontakt in der Hamburger Fußball-Beletage für großen Jubel bei den „Tauben“...

„Er hat noch nie bei uns mittrainiert, ist aber einer, der sich durch gute Leistungen bei der U23 gezeigt hat“, so sein Trainer Marius Nitsch über Josiah Borkwei, der ein Bilderbuch-Debüt für die Mannen von der Brucknerstraße feierte. Gerade auf dem Platz, da trat der Youngster nach einem weit gezogenen Freistoß aus der eigenen Hälfte von Lasse Blöcker und einer unglücklichen Kopfballverlängerung von Arnel Gohoua prompt in Aktion. Der offensive „Wirbelwind“ bediente Malik Kramer, der im Abschluss ganz cool blieb und Dennis Lohmann zum 2:2 überwand (75.!) „Es ist natürlich schön, dass er sich so einordnet und auf jeden Fall für weitere Einsätze empfohlen hat“, lobhudelte Nitsch eben jenen Borkwei.

Aber auch Torschütze Kramer erhielt ein Sonderlob. „Herausragend!“, war das erste Wort, was Nitsch in Bezug auf dessen Leistung über die Lippen kam. „Er hat wirklich eine richtig gute Partie gemacht. Vor allem, wie abgeklärt er das zweite Tor macht. Er zeigt es immer wieder im Training, hat nur leider seit Jahren immer wieder kleinere Verletzungsprobleme. Aber er hat ein riesengroßes Potenzial und profitiert gerade auch davon, dass ein paar Jungs in der Offensive fehlen, so dass er reingerutscht ist.“ Genauer gesagt: Mit Soleiman Kazizada, Martin Werner,

Luca Albrecht, Tom Wohlers und Tom Bein fehlte nahezu die komplette Offensivabteilung. Dafür kehrte Haron Sabah nach längerer Verletzungspause ebenfalls in die Startelf zurück – und musste sofort über die volle Distanz gehen.

Doch zurück zu Kramer. Der umjubelte Ausgleichsschütze küsste seinen USC nach einem weiten Einwurf von Marco Schröder mit dem Anschlusstreffer bereits wach, als er das Runde ins Eckige nickte (60.). „Wir haben eine ganz tolle Moral gezeigt! Hier noch ein 0:2 aufzuholen, am Ende mit gefühlt noch ein, zwei Halbchancen, das muss man erstmal hinkriegen. Von daher fühlt es sich eher an wie ein Sieg. Nicht nur aufgrund des 0:2, sondern auch, weil Altona in acht Heimspielen bisher zwei Gegentore kassiert hat. Das ist ein ganz wichtiger Auswärtspunkt“, bilanzierte Nitsch.

Denn lange Zeit sah es ganz und gar nicht danach aus, als würden seine Uhlenhorster mit etwas Zählbarem im Gepäck die Heimreise antreten können. „In der ersten Halbzeit war Altona auf jeden Fall besser und hatte vorher auch schon die klare Chance, in Führung zu gehen. Da haben wir zweimal einen Tjark Grundmann im Tor, der uns am Leben hält“, konstatierte Nitsch. Vor allem gegen Veli Sulejmani reagierte der Keeper des USC im Einsgegen-Eins überragend (30.). Glück hatte Grundmann hingegen, als Pascal El-Nemr nach einem Sulejmani-Steckpass freistehend am langen Eck vorbei zielte (44.).

Sportchef Mato Mitrovic sprach El-Nemr in der Kabine dennoch Mut zu. „Du machst gleich einen!“, glaubte Mitrovic an die Qualitäten von El-Nemr. Und siehe da. Keine 120 Sekunden nach Wiederanpfiff überwand er Grundmann nach feinem Gohoua-Zuspiel aus relativ spitzen Winkel per Chip – 1:0 (47.!) Und nur wenige Augenblicke später sorgte ein punktgenauer Ball von Gianluca Przondziona aus der



eigenen Hälfte dafür, dass Gohoua rechts im Sechzehner gegen einen nicht gut aussehenden Felix Spranger die Oberhand behielt und auf 2:0 erhöhte (55.!) Die Entscheidung? Mitnichten! „Trotzdem haben wir nicht aufgehört und weitergemacht. Unterm Strich müssen wir das so hinnehmen. Wir haben viele gute Ansätze gezeigt, aber zwei Punkte verloren. Heute sind wir für unsere Unaufmerksamkeit ziemlich bestraft worden“, haderte AFC-Coach Andreas Bergmann mit den Punktverlusten.

Dass die Partie überhaupt über die Bühne gehen konnte, war angesichts der Witterungs- und Platzverhältnisse ein kleines Wunder, aber auch ein großes Risiko. „Die Bedingungen waren komplett grenzwertig“, brachte es Nitsch auf den Punkt. „Ich hatte vor dem Spiel Probleme, mit meinen Straßenschuhen auf die Trainerbankseite rüberzukommen. Deshalb: Hut ab vor allen Spielern. Da habe ich schon schlechtere Spiele hier an der ‚AJK‘ gesehen. Gerade die zweite Halbzeit war sehr lebhaft mit teilweise toll herausgespielten Toren.“ In

der Tat. Man sei froh gewesen, angesichts des Spielverlaufs mit einem 0:0 in die Pause gekommen zu sein. „Wobei der Start in die zweite Halbzeit überhaupt nicht so war, wie wir uns das vorgestellt haben. Das war sehr schläfrig und auch sehr schade, dass wir so schnell so in Rückstand geraten sind.“

Auch Bergmann meinte: „Erst einmal bin ich überrascht, was wir hier teilweise noch für Fußball gespielt haben – gerade in der ersten Halbzeit. Da müssen wir schon ein, zwei Tore machen. Ich fand uns auch in der zweiten Halbzeit zwingender. Wir waren aber einfach zweimal unaufmerksam. Das ist uns lange Zeit nicht passiert und war auch ein bisschen unglücklich. Deshalb sind wir jetzt alle ein bisschen enttäuscht, weil wir selbst auch nicht kaltschnäuzig genug waren.“ Dass die Partie angepöfien wurde, kommentierte er ziemlich salomonisch: „Wollen wir es mal so sagen: Es waren extrem ungünstige und schwere Bedingungen.“ Doch am Ende machten beide Team das Beste daraus!



Tjark Grundmann (1)



Lennard Wallner (2)



Kevin Lohrke (3)



Max Grablewski (4)



Christian Merkle (5)



Marco Schröder (6)



Martin Werner (7)



Lasse Blöcker (8)



Tom Bein (9)



Mohamed Giresse Fané (10)



Lion Mandelkau (11)



Felix Spranger (15)



Haron Sabah (16)



Michel Blunck (17)



Maurice Schwäbe (18)



Yule Amini (19)



Colin Blumauer (21)



Dennis Gansel (22)



Tom Wohlers (23)



Joshua Freude (24)



Luca Albrecht (27)



Soleiman Kazizada (28)



Moritz Niemann (31)



Malik Kramer (33)



Quincy Adjei (47)



Jonas Marschner (56)

Marius Nitsch
Chef-TrainerZoran Nestorovic
Co-TrainerIngo Glashoff
TorwarttrainerCarsten Gerdey
LigamanagerChristoph Hellwig
Teamkoordinator & MedienwartKlind Steger
PhysiotherapeutLukas Bussert
BetreuerMichael Lipkow
BetreuerUlrike Montag
Zeugwartin



*Liebe Freunde des SC Victoria,
liebe Mitglieder, Fans und
Freunde des USC Paloma,*

*wir wünschen Euch eine
schöne Adventszeit, ein frohes
Weihnachtsfest und einen guten
Rutsch ins neue Jahr 2024!
Bleibt vor allem gesund.*

Der Vorstand des USC Paloma

Vorankündigung:

**Am Freitag, den 8. März findet um 19.30 Uhr im
Clubheim die Jahreshauptversammlung statt. Die Einladung folgt
demnächst auf unseren offiziellen Kanälen sowie als Aushang
beim USC Paloma.**

Unglückliche 0:1-Niederlage gegen den ETSV Hamburg

Er wirkt manchmal sehr lethargisch, fast phlegmatisch, ein Stück weit träge und lässig, beinahe leichtsinnig. Beispiel: In der 72. Spielminute versuchte er im Mittelfeldzentrum, den Ball durch die Beine von Kevin Lohrke zu spitzeln, blieb aber hängen und leitete mit eben jenem Ballverlust eine Konterchance für den Gegner ein. Aber einmal ließ er seine ganze Klasse, seine fußballerischen Fähigkeiten und technische Qualität aufblitzen – und machte damit den einzigen Unterschied am Sonntagvormittag an der Brucknerstraße aus. Die Rede ist von Marcel Andrijanic!

„Der Fußballgott war mit einem Schuss auf unserer Seite“, brachte es Berkan Algan bildlich gesprochen, aber ziemlich treffend auf den Punkt. Sein vierter Sieg im vierten Spiel als neuer Cheftrainer des ETSV Hamburg stand lange „auf des Messers Schneide“, wie er selbst konstatierte. „Es hätte auch 1:0 oder 0:0 ausgehen können“, gab Algan unumwunden zu. Und auch Marius Nitsch sah „ein typisches 0:0-Spiel“, was schlussendlich aber eben nicht torlos endete, weil ein Tor die Serie der Eisenbahner unter dem neuen „Heilsbringer“ fortsetzen ließ.

Ein Treffer, der vor allem aus Paloma-Sicht ziemlich unglücklich zustande kam. „Das Gegentor resultiert aus einem ganz einfachen Ballverlust, wo wirklich gar nichts anbrennen oder passieren kann. Das tut natürlich weh“, haderte Nitsch mit

dem Fauxpas des früh eingewechselten Malik Kramer, der im rechten Halbfeld der eigenen Hälfte das Leder vertändelte und Marcel Andrijanic den folgenden Kunstschuss zum Sieg ermöglichte. Der „Zehner“ der Eisenbahner streichelte das Spielgerät aus 25 Metern über den aufgerückten Tjark Grundmann hinweg in den rechten Winkel (64.)! „Ich habe ihm gesagt, dass er sich in der ersten Halbzeit warmgeschossen hat und den nächsten setzen muss“, scherzte Algan über einen Austausch mit seinem Siegtorschützen in der Pause – und sprach auf die eine oder andere Standardsituation und zwei komplett harmlose Distanzschüsse von Andrijanic im ersten Abschnitt an.

Im zweiten direkten Duell behielt der ETSV zum zweiten Mal in dieser Saison die Oberhand über den USC Paloma. „Das nervt natürlich tierisch“, machte Nitsch keinen Hehl aus seiner Gefühlswelt. Doppelt bitter: Früh im Spiel verletzte sich Soleiman Kazizada, der nach zwölf Minuten trotzdem noch die beste Chance nach einem blitzsauberen Vortrag über Felix Spranger und Moritz Niemann knapp vergab, wohl an der Achillessehne und musste bereits nach 17 Minuten runter. Als der USC-Coach in der Schlussphase alles auf eine Karte setzte und mit Luca Albrecht seine letzte offensive „Waffe“ zog, prallte dieser bei einer Kopfballchance mit Eudel Monteiro zusammen und mit einer klaffenden Platzwunde sowie einer Gehirnerschütterung direkt

SPORTLER 



wieder die Segel streichen. Gute Besserung an das Duo!

„Natürlich würden wir uns freuen, wenn ein paar Jungs zurückkommen“, muss Nitsch nun schon seit Wochen auf wichtige Offensivkräfte wie Haron Sabah und Tom Wohlers verzichten. Mit Albrecht sollte eine gewisse Präsenz für den kom-

plett wirkungslosen Tom Bein das Angriffsspiel beleben – vor allem auch bei hohen Bällen, die in der Schlussphase gefundenes Fressen für das bärenstarke Innenverteidiger-Duo der Gäste, Yannick Siemsen und Hamajak Bojadgian, waren. Der ETSV ist im Flow und wartet nun auf Altona 93. Ein besonderes Spiel für Berkan Algan – mit nur einem vollen Tag Pause und Regeneration...



ELBHANDWERK
Sanitär | Heizung | MeisterHand
040-507 24 999 | elbhandwerk.com



Traditionelle

Weihnachtskneipe beim USC Paloma!

*Am 2. Weihnachtstag,
dem 26. Dezember lädt
der Vorstand wieder zur
Weihnachtskneipe ins
Clubheim ein.*

*Einlass ist ab 10 Uhr und
Beginn ist um 11 Uhr.*

*Neben der Weihnachtsansprache
vom Paloma-Vorstand gibt
es ein Fass Freibier vom Verein.*

*Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, wir
würden uns über zahlreiches Erscheinen sehr freuen.*

Der Vorstand des USC Paloma

**SEIN PASS SPIELT
KEINE ROLLE.
SEINE PÄSSE SCHON.**

Carl, Spieler bei Rot-Weiß Norderstedt. Eines von 1,3 Millionen DFB-Mitgliedern mit Migrationshintergrund, die täglich beweisen, dass es beim Fußball nicht um die Herkunft geht. Mehr über Carl und den Amateurfußball in Deutschland auf kampagne.dfb.de

UNSERE AMATEURE. ECHTE PROFIS.



Frank Hüllmann erobert die Spitze

Hallo Tipperfreunde,

Zuhause 0:1 gegen ETSV verloren und aus Altona nach dem 2:2 einen Punkt mitgebracht. Einmal unglücklich und einmal glücklich! Es fehlt noch das ausgefallene Spiel bei Türkiye, welches am 16. Dezember angesetzt ist. Heute im 3. Rückrundenspiel kommt jetzt mit dem SC Victoria ein langjähriger Weggefährte in der Oberliga Hamburg. Das Hinspiel konnten wir an der Hohenluft siegreich gestalten. Es wird heute sicherlich keine leichte Aufgabe, Victoria wird versuchen die Heimschlappe auszubügeln, aber das sollte uns nicht hindern zu versuchen die 3 Punkte hier am Bruckner fest zu machen und den 2. Dreier in dieser Saison gegen die Victorianer einzufahren. Also Jungs Kopf hoch, Ärmel aufgekrempt, um einen weiteren Heimsieg einzufahren.

Frank Hüllmann hat mit 7 Punkten aus den letzten beiden Spielen eindeutig die Tabellenführung in unserem Tippspiel gesichert. Kirsch Lau konnte da nicht mithalten und ist auf seinen 29 Punkten sitzen geblieben. Weitere 2 Tipper mit jeweils einem Punkt Abstand folgen. Mit 25 Punkten folgt dann das große Mittelfeld bis hin zu der größeren Gruppe mit 7 Tippern und 20 Punkten, mit nur 5 Punkten Differenz! Die „Abstiegszone“ beginnt bei 19 Punkten und endet am Tabellenden mit 8 Punkten bei Heiner Schulz. Wie schnell ein Wechsel erfolgen kann, sieht man an der Spitze der Tippertabelle, ganz schnell springt man 1-2 Plätze nach oben. Es sind also noch viele Punkte im Laufe der Saison zu verteilen. Schauen wir mal, was die nächsten Runden bringen, heute gegen Victoria und um dann am kommenden Sonntag bei HEBC zu gastieren und samstags darauf das letzte Spiel, wenn es denn stattfindet, bei Türkiye zu bestreiten.

Punktstand nach dem Spiel gegen Altona 93:

Euer Wüppel

RANGLISTE TIPPSPIEL

- 34 Punkte:** Frank Hüllmann
- 29 Punkte:** Hans-Jürgen Lau
- 27 Punkte:** Gerd Haase
- 26 Punkte:** Brigitte Adam
- 25 Punkte:** Hans-Jürgen Adam, Carsten Gerdey, Michael Lepinat, Wolfgang Wüpplinger
- 22 Punkte:** Klaus-Dieter Adam
- 21 Punkte:** Michael Huener, Mini+Thomas B., Dirk Rathke, Wolfgang Röbing, Marianne Straubel
- 20 Punkte:** Olaf Beese, Jürgen Enge, Jens Labinschus, Fritz + Joanna Lukowitz, Petra Möller, Dieter Rodhorst, Ulf Schmidt
- 19 Punkte:** Rainer Czikowski, Werner Kühmel
- 18 Punkte:** Birgit Adam, Thomas Böttge, Holger Möller, Ingrid Schmidt
- 17 Punkte:** Jürgen Dittmers, Thomas Hennings
- 16 Punkte:** Klaus-Peter Schulze
- 15 Punkte:** Thorsten Enge
- 13 Punkte:** Mini + Maxi, Jürgen Paschereit
- 12 Punkte:** Wolfgang Janzen
- 8 Punkte:** Heiner Schulz

General
Ship Supply

stores equipment
provisions
bonded stores
catering
spare parts

Phone + 49 (0) 40 / 851 71 80 · mbpool@mb-ship-service.de · www.moeboe.de

MÖLLER
BÖTTGER



**JOHANN
KIRCHHOFF
& SOEHNE**

Getränke seit 1902.

*Wenn's um Getränke geht - Kirchhoff & Söhne
Partner für Gastronomie und Handel in und um Hamburg*

Joh. Kirchhoff & Söhne
GmbH & Co. KG
Fahrenberg 38-46
22885 Barsbüttel

Tel. 040 6707900
Fax. 040 67079030
info@kirchhoff-soehne.de
www.kirchhoff-soehne.de





Hamburg 60

Sportsbar-Kneipe

Schinkelstrasse 4, 22303 Hamburg, Tel.: 278 87 841

Öffnungszeiten:

Montag-Donnerstag 17:00-1:00 Uhr, Freitag 17:00-2:00 Uhr

Samstag 15:00-2:00 Uhr, Sonntag 15:00-open end

*Bundesliga, Championsleague, DFB Pokal,
und alle Spiele des FC St. Pauli bei uns live,
dann Sa/So 1 Std. vor Anpfiff geöffnet!
In der Bundesligapause Sa und So ab 17:00 Uhr*

Auf eine tolle Saison



BIER
BEWUSST
GENIESSEN.GD
© 2014 HOLSTEN
BRÄUWERIE

AUF DAS, WAS BLEIBT.

HOLSTEN

PILSENER
PREMIUM

ERFRISCHEND FEINHERB

HOLSTEN

Alk. 0,0%

PILSENER ALKOHOLFREI